

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 72 (1946)  
**Heft:** 25

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

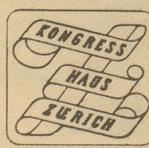
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Minister Stucki mußte in Washington Haare lassen.

H. U. Steger

**Was nur im Land der unbegrenzten Möglichkeiten möglich ist!**



**Kongreßhaus Zürich**  
Versammlungen, Clubabende,  
Hochzeiten, Gesellschaftliche  
Veranstaltungen.  
Ob groß oder klein, für jeden  
Zweck finden Sie einen pas-  
senden Raum. Tel. 27 56 30

**APÉRITIF-Anisé**  
**Burgermeisterli**  
Nur echt von  
**E. MEYER**  
BASEL



**Kaiser's Reblausbe**  
Glockengasse 7 ZÜRICH Telefon 25 21 20  
Die Qualitäten aus Küche und  
Keller befriedigen jeden Gast!  
Familie H. Kaiser



Das ist der Unterschied zwischen den beiden Alten:  
Der eine hat's ohne, der andre mit «Nostran» gehalten.

«Nostran», das appetitanregende, verdauungsfördernde Apéritif  
SAPI S.A., Likörfabrik, Lugano.

## Hotel Hecht Appenzell

altbekannt, altbewährt. All no guet und gneug. Neue Morgentaler Kegelbahn. Telefon 87383 A. Knechtle



## Was an der Mustermesse passierte ...

**Heiß ist der Tag.** Rekordartig fluteten die Menschenmassen in Hallen, Gänge und Stände. Ein Staunen und eine Bewunderung. — Die elektr. Rasierapparate werden von gewiegen Fachleuten demonstriert, wie es Qualitätsprodukte verdienen. Aber oh Schreck, mit verschwitzten Gesichtern und Bartstoppeln werden selbst die ersten dieser Marken nicht fertig.

**Da, plötzlich** ein Raunen, ein Staunen, bewundernde Ausrufe und Verblüffung. Wo der Geist der Technik keinen Ausweg mehr fand, sprang der von Apotheker E. Ganter, Zürich, geschaffend Bloc-men ein und erledigte den Sündenbock beim elektr. Rasieren mit Bravour und Eleganz!

**Jetzt laufen** die Rasierapparate wieder, vergnüglich surrend und glücklich, im Bloc-men das unentbehrliche Vorbereitungsmittel gefunden zu haben, das alle Mängel radical, für immer und mit Garantie erledigt. Nun ist das elektr. Rasieren mit Bloc-men ein voller Genuss, eine freudige, ja herrliche Arbeit, weil die Haut nie mehr austrocknet, nie mehr so rauh, nie mehr spröde, entzündet oder voller Bibeli wird. Bloc-men ist kein Puder, keine Flüssigkeit und keine Creme. Die Haut bleibt fein wie Samt, aalglatt, wird desinfiziert, riecht diskret und es ist als ob sie sich durch Bloc-men verjüngte.

**Anfragen und Bestellungen** aus Holland, Belgien, Italien, Frankreich, Schweden, Dänemark, Tschechoslowakei, Österreich, Amerika, Irland, Australien, Südafrika, China und Indien beweisen, welche Bedeutung dem Bloc-men beigemessen wird. Der wertvolle Rohmaterialien wegen ist die Fabrikation nicht unbeschränkt ausdehnbar, deshalb bestellen Sie am besten sofort, bevor der Export beginnt. Es konnten noch nicht alle Apotheken, Drogerien, Fach-, Coiffeur- und Parfümeriegeschäfte beliefert werden; wenn nicht erhältlich, vorläufig Direktlieferung durch den Hersteller.

**Als erstes und einziges** Mittel dieser Art kann Bloc-men dem Scherkopf nie schaden, ja, er schützt ihn vor Abnutzung und verlängert seine Lebensdauer. Weil 1 Bloc-men zu Fr. 4.10 (alles inbegriffen) etwa ½ Jahr reicht und alles weitere zur Hautpflege erspart, laufen viele Bestellungen auf 2 Stück. Einer als Reserve oder für den Freund und den zweiten benutzt man selbst. Für Vorauszahlungen Postcheck VIII 23324, Carmen-Apotheke, N 11/2, Klosbachstr. 99, Zürich 7. Lieferung per Nachnahme in der Reihenfolge der eingehenden Bestellungen. Depot: Manesse-Apotheke, Manessestr. 92, Zürich.

**Hände so fein,** als ob Sie nicht arbeiteten ... Auch die Bloc-Mandel-Milk ist ein voller Erfolg. Die Hände werden unvergleichlich zart, weil man sich täglich 2-4 mal damit pflegen kann, ohne daß beim Schreiben, Stricken usw. Flecken entstehen. Die Haut saugt den letzten Rest auf und nebst den Probezu. zu Fr. 2.40 werden Literfl. zu Fr. 16.— und Viertelliterfl. zu Fr. 5.80 verlangt, weil Marke «Bloc» auch die

**verwöhnte Dame sehr überrascht!!**

"Ask those who smoke it!"



Captain

AMERICAN CIGARETTES MADE AS IN U.S.A.

Retail price for Switzerland 80 cts



doppelseitig tragbar  
... doppelt haltbar.  
  
Double-Krawatten sind in guten Geschäften erhältlich



Baggengatos  
Waisenhausstr. 2, Zürich, Tel. 25 6694  
Laden: Münsterstrasse

Einen köstlichen Trank  
ein köstlich Mahl,  
das findet man nicht überall.

Doch beides hört man loben  
in der Krone in Trogen

Tel. 94304 (App.) E. Böhm

## Preis-Kreuzworträtsel Nr. 22

Die Auflösung lautet: «Wo Liebe sich verbreitet, wird der Horizont erweitert.»

Buchpreise aus dem Nebelpalter-Verlag erhalten:

Emmy Berner-Kradolfer, Unter-Entfelden  
Eichenberger Herbert, Leysin  
W. Schaer, Gstaad  
E. Hubmann, Dübendorf  
Roger A. Cand, Herisau  
Paul Huber, Davos-Platz  
Wwe. A. Urech-Byland, Schaffhausen  
Claude Bonhôte, Zürich 3  
Signorina Pierina Rigamonti, Locarno  
M. Lüscher, Luzern  
Josef Keller-Evers, Basel  
Walter Weber, Bern

# Die Frau

**Schifflände-Bar und -Stülli**  
Schifflände 20 (beim Bellevue) Zürich Tel. 32 71 23  
Hans Buol-de Baat

Das Restaurant, das auch für seine Spezialitäten an fleischlosen Tagen berühmt ist.

Caviar frais, Saumon fumé, Crevettes Homards, Langoustes Filets de Sole à l'Australienne Filets de Perche aux Amandes	Spaghetti «Maison» Caneloni «Maison» Nouglettes Ravioli di Chef Risotto «Chasimir» (mit Curry)
---	--

**FERIEN im Schweizerhof Weggis**  
Der Name verpflichtet und bürgt für Qualität  
Inhaber: R. Neeser-Ott  
Telephon 7 30 14

**Maruba**  
**BAIN DE MOUSSE**

MARQUE DÉPOSÉE  
Rajeunit, rafraîchit, entretient, nettoie et parfume la peau

**SCHAUMBAD**  
In Apotheken, Drogerien, Parfümerien und beim guten Coiffeur

Verjüngt, erfrischt, pflegt, reinigt, parfümiert die Haut

**ZP**

## Schmerzen in den Gliedern,

reumatische Beschwerden, Ischias bekämpfen Sie rasch mit Juridin-Ovaltabletten. Vollkommen unschädlich für Magen und Darm. Juridin wirkt prompt, ist billig und daher ein gutes Hausmittel. 40 Tabletten Fr. 2.— Erhältlich in allen Apotheken.

**zum Kochen**

**Backen**

**Würzen**

**Braten**

*die guten*

**Helvetia**

**Produkte**

Novo-Vitamin-Pudding müends mer gäh!  
60 Rp.

## Einige Regeln für den jungen Ehemann

- Der Ehemann hat immer recht, sofern nicht die Hausfrau das Gegenteil behauptet.
- Der Ehemann tut gut, sofort nach der Trauung bekanntzugeben, daß er das Geschirr lieber abtrocknet als abwäscht. — Er kann sicher sein, daß die liebe Ehefrau für ihn bereits eine Küchenschürze in Reserve hat — mit blauem Rand für die Werkstage und rotgetupft für die Sonntage.
- In bezug auf den Hausschlüssel kann sich der Ehemann auf Art. 57, Absatz 4 des Ehemannnotstandrechtes berufen. Wenn er dann den Hausschlüssel einmal in der Woche erhält, soll er prüfen, ob der Hausschlüssel wirklich auch paßt. Die Frau glaubt nämlich, es bedeute für ihn höchstes Glück, wenigstens seinen Freunden einen Schlüssel zeigen zu können, gleichgültig, ob es nun der Keller- oder Estrichschlüssel ist.
- Die Ehefrau anerkennt ohne Zweifel die Unterschriften der Freunde ihres Gatten. Wenn die Freunde bestätigen, daß er sich bei ihnen in guter Obhut befindet, wird sie sich leichter erweichen lassen, ihm einen freien Abend zu bewilligen. Zum Unterschriftensammeln empfiehlt sich die Anschaffung eines großen Blockes. Je nach der Güte der gespendeten Flasche werden die Freunde ihre Unterschrift auf kürzere oder längere Sicht geben. Bei der Unberechenbarkeit der Frauen sind ja auf alle Fälle Streichungen zu gewärtigen.
- Die Ehefrau liebt es, wenn der Mann aufmerksam ist und ihr kleine Geschenke heimbringt. Wenn er sie allzu viel beschenkt, kann er sicher sein, daß sie vermutet, er habe etwas auf dem Kerbholz und müsse sein schlechtes Gewissen beruhigen.
- Blumen und Pflanzen liebt jede Frau. Vorteilhaft ist es, ein Büschel Radieschen heimzubringen. Die Frau wird das Grünzeug in die schönste Vase stellen und der aufmerksame Gatte erhält die roten Knollen zum Dessert.
- Für den Ehemann bietet sich eine einzigartige Gelegenheit, mit anderen Frauen in nähere Berührung zu kommen, wenn er an seinem freien Samstagnachmittag für die Gattin in den Konsum einkauft. Außerdem hat er dort Gelegenheit, tausend wichtige Dinge und näheres über das Kochen zu erfahren, so daß er zu Hause, speziell am Sonntag, bald auch in dieser Hinsicht die Gattin entlasten kann.

## Einige Regeln für die junge Ehefrau

- Eine kluge Ehefrau lässt stets den Gatten in der Meinung, er sei der Herr des Hauses.
- Sie tut gut, höchstens während den Flitterwochen anzunehmen, eine versalzene Suppe sei der Ausdruck von Verliebtheit.
- Nicht ratsam ist es für die Ehefrau, dem heimkehrenden Gatten vorzujammern, sie habe beim Gemüsehändler zwei Stunden Schlange stehen müssen und das Gemüserüsten habe noch viel Zeit beansprucht, wenn sie vergessen hat, die offene Konservenbüchse vom Küchentisch zu entfernen.
- Wenn die arme Ehefrau wieder einmal wirklich nichts mehr anzuziehen hat, so stecke sie sich zum mindesten eine Blume ins Haar.
- Die großzügige Ehefrau nimmt jederzeit gerne den Ehering ihres Gatten in Verwahrung, wenn dieser geschäftlich für einige Zeit verreisen muß.
- Wenn der Ehemann drei Mal in der Woche allein ausgeht, so wird dies selbstverständlich die Ehefrau auch tun. Sie stützt sich dabei mit Nachdruck auf Artikel 4 der Bundesverfassung, der die Rechtsgleichheit aller Schweizerbürger fordert.
- Die Ehefrau wird nie daran zweifeln, daß der Gatte nur in alkoholfreien Restaurants des Zürcher Frauenvereins verkehrt. Sie glaubt ihm auch aufs Wort, daß dort zufällig Freinacht gewesen sei.
- Zum Schluß sei gesagt, daß es die Ehefrau nicht der törichten Jungfrau gleichtue, die das Oel in ihrer Lampe ausgehen ließ. Sie soll bereit sein, ihrem Gatten jederzeit heimzünden zu können.

## Pietät

«Ach, Mami, wenn numme-n-em El-seli Wył sini Mame nid gschorbe wär!»

«Ja, gäll, Schatz! Das Arme! Aber, wie chunsch jez da druf, 's isch doch scho fascht es Jahr her?»

«Weisch, daß men em drum chönnt uf de Grind geh, wie mene gwönleche Chind, wenn's eim uf d'Ysebahnschine trampf.»

## Der Süden

«In der Nacht vom Mittwoch auf den Donnerstag ereignete sich gegen halb ein Uhr mittags ...»

(Le Dauphiné libéré)

Lang sind diese südlichen Nächte!